

MITTEILUNGSBLATT DER MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT GRAZ



<http://www.medunigraz.at/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2021/2022

Ausgegeben am 15.06.2022

37. Stück

- 131. Festlegung des Rektorats der Medizinischen Universität Graz zu den COVID19-Schutzvorschriften und Hygienemaßnahmen für die Durchführung des Aufnahmeverfahrens für die Diplomstudien Human- und Zahnmedizin für das Studienjahr 2022/23
 - 132. Leitungen: Bestellung zum 2. Stellvertreter des supplierenden Vorstandes einer wissenschaftlichen klinischen Organisationseinheit
 - 133. Leitungen: Bestellung zur 1. Stellvertreterin des supplierenden Vorstandes einer wissenschaftlichen klinischen Organisationseinheit
 - 134. Leitungen: Bestellung zum 2. Stellvertreter des Leiters einer Klinischen Abteilung im wissenschaftlichen klinischen Bereich
 - 135. Leitungen: Bestellung zur 1. Stellvertreterin des Leiters einer Klinischen Abteilung im wissenschaftlichen klinischen Bereich
 - 136. Leitungen: Bestellung zum supplierenden Vorstand einer wissenschaftlichen klinischen Organisationseinheit
 - 137. Ausschreibung des Josef Krainer-Förderungspreises für 2023
 - 138. Ausschreibung des Josef Krainer-Würdigungspreises für 2023
 - 139. Ausschreibung von Stellen
 - 139.1 Tenure Track Professuren
-

Vollmacht gemäß § 27 Abs. 2 Universitätsgesetz 2002 (Projektleitung)

Die Medizinische Universität Graz verlautbart gemäß § 27 Abs. 2 UG, dass die unter folgendem URL angeführten Universitätsangehörigen zum Abschluss der für die Vertragserfüllung erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus dem jeweiligen Vertrag ermächtigt sind. Die Bevollmächtigung umfasst nicht die Unterzeichnung des jeweiligen, dem Projekt zugrunde liegenden Vertrages oder weiterer Verträge oder Amendments. Die Bevollmächtigung gilt jeweils für die angeführte Laufzeit.

https://forschung.medunigraz.at/fodok/projekte_vollmachten.liste

131. Festlegung des Rektorats der Medizinischen Universität Graz zu den COVID19-Schutzvorschriften und Hygienemaßnahmen für die Durchführung des Aufnahmeverfahrens für die Diplomstudien Human- und Zahnmedizin für das Studienjahr 2022/23

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass das Rektorat der Medizinischen Universität Graz folgende Festlegung zu den COVID-19-Schutzvorschriften und Hygienemaßnahme gemäß § 1 Abs 1 des 2. COVID-19-Hochschulgesetzes - 2. C-HG sowie § 18 der Verordnung über die Zulassungsbeschränkung zu den Diplomstudien Human- und Zahnmedizin, nach Anhörung des Vorsitzenden des Senates, des Vorsitzenden des Universitätsrates sowie der Vorsitzenden der Universitätsvertretung der Studierenden, beschlossen hat:

Festlegung des Rektorats der Medizinischen Universität Graz zu den COVID-19-Schutzvorschriften und Hygienemaßnahmen für die Durchführung des Aufnahmeverfahrens für die Diplomstudien Human- und Zahnmedizin für das Studienjahr 2022/23

Aufgrund von § 1 Abs. 1 des 2. COVID-19-Hochschulgesetzes - 2. C-HG, BGBl. I Nr. 76/2021 und § 18 der Verordnung über die Zulassungsbeschränkung zu den Diplomstudien Human- und Zahnmedizin, kundgemacht im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Graz vom 12.01.2022, StJ 2021/22, 14. Stk, legt das Rektorat der Medizinischen Universität Graz nach Anhörung des Vorsitzenden des Senates, des Vorsitzenden des Universitätsrates sowie der Vorsitzenden der Universitätsvertretung der Studierenden Folgendes fest:

§ 1 Geltungsbereich

Die nachstehenden COVID-19-Schutzvorschriften und Hygienemaßnahmen gelten für die Durchführung des Aufnahmeverfahrens für die Diplomstudien Human- und Zahnmedizin für das Studienjahr 2022/23 gemäß der Verordnung über die Zulassungsbeschränkung zu den Diplomstudien Human- und Zahnmedizin, kundgemacht im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Graz vom 12.01.2022, StJ 2021/22, 14. Stk und sind zusätzlich zu den allgemeinen Sicherheitsvorkehrungen und Maßnahmen, die die ordnungsgemäße Durchführung des Aufnahmetests sicherstellen sollen, zu beachten. Sollten am Testtag weitergehende COVID-19-bezogenen Maßnahmen durch Gesetze und/oder Verordnungen auf Bundes- und/oder Landesebene und/oder Verordnungen oder Bescheide der Stadt Graz mit Gültigkeit für den Testtag in Kraft stehen, so sind diese zusätzlich einzuhalten.

§ 2 COVID-19-Schutzvorschriften bei persönlicher Anwesenheit der Studienwerber*innen

- (1) Bei Verfahrensschritten, für die die persönliche Anwesenheit der Studienwerber*innen erforderlich ist, sind folgende Hygienemaßnahmen sowohl innerhalb als auch außerhalb des Testgebäudes einzuhalten:
 - a. Ein Sicherheitsabstand von mindestens einem Meter (Mindestsicherheitsabstand) muss vor, während und nach dem Aufnahmetest zwischen allen Personen eingehalten werden. Dies betrifft insbesondere auch die Sitzplätze der Studienwerber*innen. Auf etwaige Leitsysteme, Bodenmarkierungen und Hinweise zur Einhaltung des Mindestabstandes ist zu achten.
 - b. Auf dem Testgelände sowie im Testgebäude haben alle Personen grundsätzlich eine Atemschutzmaske der Schutzklasse FFP2 (FFP2-Maske) ohne Ausatemventil oder eine äquivalente bzw. einem höheren Standard entsprechende Maske (im Weiteren kurz: „**FFP2-Maske**“) zu tragen. Dabei ist Folgendes zu beachten:
 - i. Studienwerber*innen haben eine mitgebrachte FFP2-Maske bis zur Platzeinnahme im Testsaal zu tragen.
 - ii. An Studienwerber*innen, die keine FFP2-Maske mitgebracht haben und das Testgelände sowie das Testgebäude betreten wollen, wird außerhalb des Testgebäudes eine FFP2-Maske ausgegeben.
 - iii. Makroskopisch schmutzige bzw. durchfeuchtete FFP2-Masken sind umgehend auszuwechseln. Hierfür werden seitens der Medizinischen Universität Graz Reserve-FFP2-Masken bereitgestellt.

- iv. Während der Ausgabe sowie während des Einsammelns der Test- und Antwortbögen haben die Aufsichtspersonen und die Studienwerber*innen eine FFP2-Maske zu tragen. Die FFP2-Maske darf erst nach entsprechender Instruktion durch die Testleitung am Sitzplatz abgenommen werden.
 - v. Die Studienwerber*innen haben die FFP2-Maske beim Verlassen des Sitzplatzes (zB. bei WC-Besuchen), bei Kontaktaufnahme mit den Aufsichtspersonen (zB. bei Fragen) sowie beim Verlassen des Testgebäudes auch außerhalb des Testgebäudes zu tragen.
 - vi. Die Aufsichtspersonen haben beim Betreten und Verlassen des Testgebäudes und während der Testdurchführung insoweit, als der Mindestsicherheitsabstand zu anderen Personen nicht eingehalten werden kann, eine FFP2-Maske zu tragen.
- c. Die Vorkehrungen und Maßnahmen für einen kontrollierten Zu- und Abgang in das Testgebäude zu Beginn, in der Mittagspause und am Ende des Testtages sind umzusetzen bzw. einzuhalten. Der Ein- und Auslass in das bzw. aus dem Testgebäude zu Beginn und am Ende des Testtages erfolgt gestaffelt. Die Studienwerber*innen sind daher angehalten, pünktlich zu der ihnen zugeordneten Einlasszeit zu erscheinen und die Anweisungen der Aufsichtspersonen für einen geordneten Ein- und Auslass zu befolgen. Auf etwaige Leitsysteme, Bodenmarkierungen und Hinweise zur Einhaltung des Mindestabstandes ist zu achten.
- d. Um Gruppenbildungen zu vermeiden, stehen keine Garderoben zur Verfügung. Alle mitgebrachten Utensilien müssen in den Testsaal mitgenommen und unter dem Tisch platziert werden. Während der gesamten Testzeit müssen diese unberührt unter dem Tisch verbleiben. Besonders sensible Utensilien (Mobiltelefon, Uhr) werden zu Beginn des Tests unter Anleitung in ein Kuvert verpackt, das während der gesamten Testzeit ebenfalls unberührt unter dem Tisch zu liegen hat.
- e. Während der Mittagspause ist der Aufenthalt am Testgelände und im Testgebäude unter Einhaltung des Mindestsicherheitsabstandes zulässig. In der Mittagspause ist der Verzehr von Speisen ausschließlich im Testsaal zulässig.
- f. Gruppenbildungen sind auf dem Testgelände bzw. im Testgebäude (zB. in den WC-Anlagen) stets zu vermeiden.
- g. Die vorgesehenen Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen, wie insbesondere die Händedesinfektion, sind verpflichtend durchzuführen. Desinfektionsmittelpender stehen an zahlreichen Stellen zur Verfügung.
- h. Besonders beanspruchte Flächen (zB. Sitzplätze, Tischoberflächen) im Testgebäude werden vor der Testdurchführung bzw. vor der Nutzung durch Studienwerber*innen gereinigt und desinfiziert. Die Toiletten werden laufend gereinigt und desinfiziert.
- i. Ein regelmäßiger Luftaustausch ist durch die Lüftungstechnischen Gegebenheiten in den Testsälen gewährleistet.
- (2) Um die Einhaltung der Hygienemaßnahmen gemäß Abs. 1 sicherzustellen, ist den diesbezüglichen Anordnungen der Aufsichtspersonen Folge zu leisten.

§ 3 Angehörige der COVID-19-Risikogruppe

- (1) Auf die Bedürfnisse von Personen, die einer COVID-19-Risikogruppe angehören, ist Bedacht zu nehmen.

- (2) Personen, die einer COVID-19-Risikogruppe im Sinne der Verordnung des Bundesministers für Soziales, Pflege und Konsumentenschutz über die Definition der allgemeinen COVID-19-Risikogruppe (COVID-19-Risikogruppe-Verordnung), BGBl. II Nr. 203/2020, angehören und diesen Umstand unter Anschluss einer ärztlichen Bestätigung bis zum 24.06.2022, 24:00 Uhr, per E-Mail (von der bei der Anmeldung verwendeten E-Mail-Adresse sowie unter Angabe der Bearbeitungsnummer) an aufnahmeverfahren@medunigraz.at bekanntgegeben haben, bekommen einen Testplatz zugewiesen, der ihre besondere Situation berücksichtigt. Die Bekanntgabe einer Behinderung und/oder chronischen Erkrankung bleibt davon unberührt.

§ 4 Testteilnahme im Zusammenhang mit den COVID-19-Schutzvorschriften

- (1) Studienwerber*innen, die aufgrund von COVID-19 in Quarantäne oder Absonderung sind, sind nicht berechtigt am Aufnahmeverfahren teilzunehmen.
- (2) Studienwerber*innen, die an COVID-19 erkrankt sind oder mit typischer COVID-19-Symptomatik (wie insbesondere Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Geruchs- und Geschmacksstörungen, Myalgien, unklare, neu aufgetretene Hautveränderungen, nicht nahrungsmittelbedingter Durchfall) sind nicht berechtigt, am Aufnahmeverfahren teilzunehmen und/oder das Veranstaltungsgelände zu betreten.
- (3) Auf Basis von § 9 Abs. 1 und Abs. 3 der Verordnung über die Zulassungsbeschränkung zu den Diplomstudien Human- und Zahnmedizin, kundgemacht im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Graz vom 20.01.2021, StJ 2020/21, 19. Stk, idgF, können Studienwerber*innen, die durch die Nichteinhaltung der COVID-19-Schutzvorschriften und Hygienemaßnahmen den ordnungsgemäßen Testablauf beeinträchtigen, durch die Aufsichtspersonen abgemahnt und/oder bei gravierenden oder mehrfachen Verstößen von der weiteren Teilnahme am Aufnahmetest auch ohne vorherige Verwarnung sofort ausgeschlossen werden.

§ 5 Inkrafttreten

- (1) Diese Festlegung des Rektorats tritt mit Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Graz in Kraft.
- (2) Die Studienwerber*innen werden über ihren Internet-Anmeldungs-Account rechtzeitig über die gemäß dieser Festlegung des Rektorats einzuhaltenden COVID-19-Schutzvorschriften und Hygienemaßnahmen informiert. Auch während der Testdurchführung werden im Rahmen der allgemeinen Testinstruktionen Hinweise zu den Schutzvorschriften und Hygienemaßnahmen vorgelesen.

Für das Rektorat

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Sabine Vogl
Vizerektorin für Studium und Lehre

132. Leitungen: Bestellung zum 2. Stellvertreter des supplierenden Vorstandes einer wissenschaftlichen klinischen Organisationseinheit

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass das Rektorat gemäß den Bestimmungen der §§ 20 Abs. 5, 32 UG idgF sowie des § 4 des Organisationsplanes der Medizinischen Universität idgF

- **Herrn Univ. FA Priv.-Doz. Dr. Christian FAZEKAS**
zum 2. Stellvertreter des supplierenden Vorstandes der Universitätsklinik für Medizinische Psychologie und Psychotherapie mit Wirkung ab **01.06.2022** befristet bis zum **30.06.2022** aufgrund der Umstrukturierung,

bestellt hat.

Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG
Rektor

133. Leitungen: Bestellung zur 1. Stellvertreterin des supplierenden Vorstandes einer wissenschaftlichen klinischen Organisationseinheit

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass das Rektorat gemäß den Bestimmungen der §§ 20 Abs. 5, 32 UG idgF sowie des § 4 des Organisationsplanes der Medizinischen Universität idgF

- **Frau Dr.ⁱⁿ Jolana WAGNER-SKACEL**
zur 1. Stellvertreterin des supplierenden Vorstandes der Universitätsklinik für Medizinische Psychologie und Psychotherapie mit Wirkung ab **01.06.2022** befristet bis zum **30.06.2022** aufgrund der Umstrukturierung,

bestellt hat.

Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG
Rektor

134. Leitungen: Bestellung zum 2. Stellvertreter des Leiters einer Klinischen Abteilung im wissenschaftlichen klinischen Bereich

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass das Rektorat gemäß den Bestimmungen der §§ 20 Abs. 5, 32 UG idgF sowie des § 4 des Organisationsplanes der Medizinischen Universität idgF

- **Herrn Ao. Univ.-Prof. Dr. Heinrich MÄCHLER MA MSc**
zum 2. Stellvertreter des Leiters der Klinischen Abteilung für Herzchirurgie mit Wirkung ab **01.06.2022** befristet bis zum **28.02.2025**, vorbehaltlich struktureller Änderungen,

bestellt hat.

Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG
Rektor

135. Leitungen: Bestellung zur 1. Stellvertreterin des Leiters einer Klinischen Abteilung im wissenschaftlichen klinischen Bereich

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass das Rektorat gemäß den Bestimmungen der §§ 20 Abs. 5, 32 UG idgF sowie des § 4 des Organisationsplanes der Medizinischen Universität idgF

- **Frau Ao. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ameli YATES**
zur 1. Stellvertreterin des Leiters der Klinischen Abteilung für Herzchirurgie
mit Wirkung ab **01.06.2022** befristet bis zum **28.02.2025**,
vorbehaltlich struktureller Änderungen,

bestellt hat.

Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG
Rektor

136. Leitungen: Bestellung zum supplierenden Vorstand einer wissenschaftlichen klinischen Organisationseinheit

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass das Rektorat gemäß den Bestimmungen der §§ 20 Abs. 5, 32 UG idgF sowie des § 4 des Organisationsplanes der Medizinischen Universität idgF

- **Herrn Univ.-FA Dr. Gerhard SCHÜSSLER**
zum supplierenden Vorstand der Universitätsklinik
für Medizinische Psychologie und Psychotherapie
mit Wirkung ab **01.06.2022** befristet bis zum **30.06.2022**
aufgrund der Umstrukturierung,

bestellt hat.

Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG
Rektor

137. Ausschreibung des Josef Krainer-Förderungspreises für 2023

Das *Josef Krainer - Steirische Gedenkwerk* schreibt in Erinnerung an das Wirken des großen steirischen Landeshauptmanns von 1948 bis 1971 zur Würdigung hervorragender Leistungen junger Nachwuchswissenschaftler*innen den „Josef Krainer-Förderungspreis 2023“ aus.

Der Preis wird jährlich um den 19. März, den steirischen Landesfeiertag, in feierlichem Rahmen überreicht. Die Dotation beträgt 2.000 €, wobei der Vorstand auch eine Teilung des Preises beschließen kann.

Der Förderungspreis stellt für junge Nachwuchswissenschaftler*innen eine Anerkennung ihrer Leistungen dar und soll zu weiterer Arbeit auf wissenschaftlichem Gebiet ermuntern.

Die geforderte Qualifikation ist durch eine mit „Sehr gut“ beurteilte Dissertation zu dokumentieren. Die Dissertation muss 2021 oder 2022 approbiert worden sein.

Die Bewerbung erfolgt ausschließlich online über <http://www.steirisches-gedenkwerk.at/formular/>.

Folgende Dokumente sind dort im PDF-Format hochzuladen:

- die Dissertation
- weitere Unterlagen in einem gemeinsamen PDF und in der angegebenen Reihenfolge:
 1. kurzes Bewerbungsschreiben um den Preis, einschließlich des Hinweises auf den Steiermark-Bezug (Forschungsstätte, Studium, Hauptwohnsitz oder Geburtsort)
 2. Lebenslauf (auf Deutsch) und Publikationsliste
 3. Nennung bereits zuerkannter Preise und Angabe anderer Preise, für die die betreffende Arbeit eingereicht wurde
 4. Nachweis der akademischen Grade (Sponsionsbescheid, Promotionsbescheid, etc)
 5. Zeugnisse des Doktoratsstudiums
 6. alle Dissertationsgutachten
 7. allenfalls sonstige Unterlagen.
- Datenschutzerklärung (unter www.steirisches-gedenkwerk.at/wissenschaftspreis)

Zusätzlich ist beim *Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaft, z.H. Gudrun Bergmayer, Universitätsstraße 15/C3, 8010 Graz*, die Dissertation in (aus-)gedruckter Ausfertigung einzureichen.

Ende der Bewerbungsfrist: **15. September 2022**

Die Zuerkennung des Josef Krainer-Förderungspreises erfolgt durch den Vorstand des Josef Krainer-Gedenkwerks aufgrund der Bewertung und Reihung durch den Wissenschaftlichen Beirat. Ein Rechtsanspruch besteht dabei nicht. Auf die Rückerstattung der eingereichten Unterlagen besteht ebenso kein Anspruch. Falls keine auszeichnungswürdige Bewerbung einlangt, wird der Josef Krainer-Förderungspreis in diesem Jahr nicht verliehen.

138. Ausschreibung des Josef Krainer-Würdigungspreises für 2023

Das *Josef Krainer - Steirische Gedenkwerk* schreibt in Erinnerung an das Wirken des großen steirischen Landeshauptmanns von 1948 bis 1971 zur Würdigung hervorragender Leistungen junger Wissenschaftler*innen den „Josef Krainer-Würdigungspreis 2023“ aus.

Der Preis wird jährlich um den 19. März, den steirischen Landesfeiertag, in feierlichem Rahmen überreicht. Die Dotation beträgt 3.000 €, wobei der Vorstand auch eine Teilung des Preises beschließen kann.

Der Würdigungspreis stellt für junge, jedoch bereits durch Forschungsleistungen ausgewiesene Wissenschaftler*innen bei fortgeschrittener Laufbahn Anerkennung für bereits Geleistetes (insbesondere die Habilitation) und Ansporn zu weiteren Höchstleistungen dar.

Die geforderte Qualifikation ist durch eine auch nach internationalen Kriterien hervorragende wissenschaftliche Leistung zu dokumentieren.

Die Bewerbung erfolgt ausschließlich online über <http://www.steirisches-gedenkwerk.at/formular/>.

Folgende Dokument sind dort im PDF-Format hochzuladen:

- die wissenschaftliche(n) Arbeit(en), mit der (denen) die Auszeichnungswürdigkeit dokumentiert wird
- weitere Unterlagen in einem gemeinsamen PDF und in der angegebenen Reihenfolge:
 8. kurzes Bewerbungsschreiben um den Preis, einschließlich des Hinweises auf den Steiermark-Bezug (Forschungsstätte, Studium, Hauptwohnsitz oder Geburtsort)
 9. Lebenslauf (auf Deutsch) und Publikationsliste
 10. Nennung bereits zuerkannter Preise und Angabe anderer Preise, für die die betreffende(n) Arbeit(en) eingereicht wurde(n)
 11. Nachweis der akademischen Grade (Sponsionsbescheid, Promotionsbescheid, etc)
 12. alle Habilitationsgutachten (Habilitationsverfahren müssen zur Gänze bis Ende der Einreichfrist abgeschlossen sein)
 13. allenfalls sonstige Unterlagen.
- Datenschutzerklärung (unter www.steirisches-gedenkwerk.at/wissenschaftspreis/)

Zusätzlich ist/sind beim *Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaft, z.H. Gudrun Bergmayer, Universitätsstraße 15/C3, 8010 Graz*, die wissenschaftliche(n) Arbeit(en), in (aus-)gedruckter Ausfertigung einzureichen.

Ende der Bewerbungsfrist: 15. September 2022

Die Zuerkennung des Josef Krainer-Würdigungspreises erfolgt durch den Vorstand des Josef Krainer-Gedenkwerks aufgrund der Bewertung und Reihung durch den Wissenschaftlichen Beirat. Ein Rechtsanspruch besteht dabei nicht. Auf die Rückerstattung der eingereichten Unterlagen besteht ebenso kein Anspruch. Falls keine auszeichnungswürdige Bewerbung einlangt, wird der Josef Krainer-Würdigungspreis in diesem Jahr nicht verliehen.

139. Ausschreibung von Stellen

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass die Medizinische Universität Graz gemäß § 107 UG idgF folgende Stellen als Privatangestelltenverhältnisse auf Grundlage des Kollektivvertrages ausschreibt:

- 1) Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser **Online-Portal** <https://www.medunigraz.at/offene-stellen>.
- 2) Die Medizinische Universität Graz **erhöht den Anteil von Frauen** in Bereichen und Organisationseinheiten, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, insbesondere beim wissenschaftlichen Universitätspersonal und in Leitungsfunktionen. Daher laden wir qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation wie der bestgeeignete Mitbewerber werden, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen, Frauen vorrangig aufgenommen.
- 3) Darüber hinaus sind wir bemüht, Personen mit Behinderungen bei geeigneter Qualifikation einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.
- 4) Bewerber*innen haben **keinen Anspruch** auf Abgeltung von allfälligen **Reise- und Aufenthaltskosten**.

Senior Scientist (PostDoc) (m/w/d)
 Kennung DFI-HYGIE-2022-001689
 Diagnostik & Forschungsinstitut für Hygiene, Mikrobiologie und Umweltmedizin
 Beschäftigungsausmaß 100%

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Wissenschaftliche Tätigkeit auf den Gebieten: Pathogen-induzierte Zelltodmechanismen und Immunmetabolismus mit speziellem Fokus auf Lipiden und Hochrisikopathogenen
- Mitwirkung an wissenschaftlichen Projekten im Bereich Epidemiologie und genetische Diversität von klinisch relevanten Erregern
- Mitwirkung bei der Antragstellung zur Forschungsförderung sowie selbstständige Konzeption und Antragstellung von Drittmittelprojekten
- Mitwirkung bei der Erstellung von GVO, Tierversuchs- und Ethikanträgen
- Organisation des Biosicherheitsstufe-3 Labors (Vorbereitung von behördlichen Dokumenten, Prozess- und Protokollevaluierungen, Mitarbeiterschulungen)
- Durchführung von Lehrveranstaltungen insbesondere im Bereich Mikrobiologie und Infektionsbiologie
- Betreuung von Dissertationen, Master- und Bachelorarbeiten
- Übernahme von Organisations- und Verwaltungsaufgaben

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium im Bereich Mikrobiologie mit Schwerpunkt Infektionsbiologie
- Praktische Erfahrung mit Arbeiten in Laboren der Biosicherheitsstufe-3
- Theoretische Kenntnisse und praktische Erfahrungen mit Infektionsmodellen im murinen und humanen System
- Kenntnisse in molekulare Mikrobiologie (z.B. Herstellung von Mutanten und Expressionsstämmen) mit viralen und bakteriellen Hochrisikopathogenen
- Erfahrung bei der Erstellung von GVO, Tierversuchs- und Ethikanträgen
- Erfahrung in der Durchführung von wissenschaftlichen Projekten auf dem Gebiet der Infektionsbiologie
- Publikationen in internationalen Fachzeitschriften auf dem Gebiet der Infektionsbiologie
- Sehr gute Englischkenntnisse (Sprachniveau C1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Hohe Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Erste erfolgreich eingeworbene Eigenmittel
- Erfahrung im wissenschaftlichen Anleiten eines Teams
- Erfahrung in der Präsentation von wissenschaftlichen Ergebnissen auf internationalen Kongressen
- Kommunikative Kompetenz

Einstufung in die Verwendungsgruppe B1 nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Bruttomindestgehalt (Basis Vollzeitbeschäftigung) von **EUR 4.061,50** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Die Med Uni Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Dies gilt insbesondere für Leitungsfunktionen sowie für wissenschaftliche Stellen. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem [Impfleitfaden](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **07. Juli 2022**.

Universitäre*r Fachärztin* Facharzt für Neurologie
 Kennung KA-ALNEU-2022-001707
 Universitätsklinik für Neurologie
 Klinische Abteilung für allgemeine Neurologie
 Beschäftigungsausmaß 100%
 befristet auf 6 Jahre

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Klinische Versorgung und Betreuung von ambulanten und stationären Patient*innen
- Wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet Neurologie (insbesondere zerebrovaskuläre Erkrankungen)
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und Klinischen Studien
- Universitäre Lehre und Betreuung von Studierenden im Rahmen des Diplomstudiums Humanmedizin und im Rahmen von Doktoratsstudien
- Übernahme von Organisations- und Verwaltungsaufgaben

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Befugnis zu selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin*Facharzt für Neurologie
- Erfahrung und Qualifikation in Forschung (Publikationen, Vortragstätigkeiten, nationale und internationale Forschungskooperationen, erfolgreiche Drittmittelinwerbung, wissenschaftliche Tätigkeit im Ausland etc.)
- Sehr gute Englischkenntnisse (Sprachniveau C1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium (Abschluss: Dr.scient.med.)
- Interesse an der eigenen wissenschaftlichen Weiterqualifikation (internes Karriereprogramm zur*zum Research Professor, Habilitation)
- Erfahrung in universitärer Lehre und Betreuung von Studierenden
- Vertiefte klinische und wissenschaftliche Kenntnisse im Bereich zerebrovaskulärer Erkrankungen und der Neurointensivmedizin sowie methodische Kenntnisse im Bereich der Neurosonographie
- Sozialkompetenz

Einstufung in die Verwendungsgruppe B1 nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Ärztezulage) von **EUR 4.689,57** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem [Impfleitfaden](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **07. Juli 2022**.

Universitäre*r Fachärztin*Facharzt für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
 Kennung UK-HNO-2022-001696
 Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
 Beschäftigungsausmaß 100%
 befristet auf 6 Jahre

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Klinische Versorgung und Betreuung von ambulanten und stationären Patient*innen
- Spezialisierung auf dem Gebiet der Phoniatrie
- Wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet Phoniatrie
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und Klinischen Studien
- Universitäre Lehre und Betreuung von Studierenden im Rahmen des Diplomstudiums Humanmedizin und im Rahmen von Doktoratsstudien
- Übernahme von Organisations- und Verwaltungsaufgaben

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Befugnis zu selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin*Facharzt für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
- Erfahrung und Qualifikation in Forschung (Publikationen, Vortragstätigkeiten, Betreuung von Diplomarbeiten, Forschungs Kooperationen etc.)
- Sehr gute Englischkenntnisse (Sprachniveau C1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Interesse an der eigenen wissenschaftlichen Weiterqualifikation (internes Karriereprogramm zur* zum Research Professor, Habilitation)
- Erfahrung in universitärer Lehre und Betreuung von Studierenden
- Vertiefte klinische und wissenschaftliche Kenntnisse im Bereich Phoniatrie
- Prüfärzt*ärztinnenkurs von Vorteil
- Sozialkompetenz

Einstufung in die Verwendungsgruppe B1 nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Ärztezulage) von **EUR 4.689,57** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem [Impfleitfaden](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **07. Juli 2022**.

Wiederholung der Ausschreibung:

Universitäre*r Fachärztin*Facharzt für Anatomie
 Kennung LS-ANAT-2022-001731
 Lehrstuhl für makroskopische und klinische Anatomie
 Beschäftigungsausmaß 100%
 befristet auf 6 Jahre

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Mitarbeit im Forschungsbetrieb und an Forschungsprojekten im Themenbereich „Angewandte und translationale Anatomie und Biomechanik“ und Kooperation mit Arbeitsgruppen des Gottfried Schatz Forschungszentrum
- Durchführen von Lehrveranstaltungen im Rahmen des Diplomstudiums Humanmedizin/Zahnmedizin und
- Betreuung von Studierenden der Diplomstudien Human-, und Zahnmedizin inklusive der (Mit-) Betreuung von Abschlussarbeiten (Diplomarbeiten und Dissertationen)
- Übernahme von Organisations- und Verwaltungsaufgaben
- Diese Stelle hat zum Ziel, die eigenständigen Forschungsthemen innerhalb der Gruppen des Lehrstuhls für makroskopische und klinische Anatomie zu bearbeiten. In Abhängigkeit von der Entwicklung der Fachärztin*des Facharztes besteht die Möglichkeit einer unbefristeten Anstellung und einer überkollektivvertraglichen Entlohnung innerhalb des Karrieremodells der Med Uni Graz.

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Befugnis zu selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin*Facharzt für Anatomie
- Umfassende Kenntnisse im Fach der makroskopischen und mikroskopischen Anatomie z.B. durch lehrende und forschende Tätigkeit in der Anatomie
- Erfahrung in der Durchführung der anatomischen Leichenschau
- Erfahrung in der Durchführung wissenschaftlicher Projekte im Bereich der Anatomie
- Wissenschaftliche Veröffentlichungen in internationalen Fachzeitschriften (als PostDoc zumindest eine
- Publikation pro Jahr als Erst- bzw. Letztautor*in in einem hochrangigen Journal mit Peer-Review-Verfahren), nationale und internationale Forschungskooperationen, Erfahrungen in der Vortragstätigkeit
- Lehrerfahrung im Fach Anatomie in Vorlesungen, Seminaren sowie Praktika der makroskopischen Anatomie (Präparierkurs)
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (Sprachniveau C1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Abgeschlossenes Doktors- bzw. PhD Studium mit der Ausrichtung Anatomie und/oder Biomechanik
- Interesse an der eigenen wissenschaftlichen Weiterqualifikation (internes Karriereprogramm zur*zum Research Professor, Habilitation)
- Erfahrung in universitärer Lehre und Betreuung von Studierenden
- Vertiefte klinische und wissenschaftliche Kenntnisse im Bereich der klinischen experimentellen Anatomie und/oder Biomechanik
- Soziale Kompetenz, integrative Persönlichkeit, hohes Maß an Teamfähigkeit

Einstufung in die Verwendungsgruppe B1 nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Ärztezulage) von **EUR 4.270,86** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen. Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Die Med Uni Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Dies gilt insbesondere für Leitungsfunktionen sowie für wissenschaftliche Stellen. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem [Impfleitfaden](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **07. Juli 2022**.

Ärztin*Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach Orthopädie und Traumatologie

Kennung UK-ORTHO-2022-001699

Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie

Beschäftigungsausmaß 100%

bis Fachärzt*innenabschluss, längstens 7 Jahre

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären Patient*innen
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und klinischen Studien
- Erstellung von Publikationen und Präsentationen für (inter-)nationale Fortbildungsveranstaltungen
- Mitwirkung und Unterstützung in der universitären Lehre/Betreuung von Studierenden
- Übernahme von Dokumentationstätigkeiten und Organisationsaufgaben innerhalb der Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Sehr gute Englischkenntnisse (Sprachniveau C1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Interesse an einem berufsbegleitenden Doktoratsstudium (Abschluss: Dr.scient.med.)
- Klinische Erfahrung in Orthopädie und Traumatologie und wissenschaftliche Kenntnisse im Fachgebiet
- Wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in der Durchführung von klinischen Studien/wissenschaftlichen Projekten
- Absolvierte Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzteausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015)

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Einstufung in die Verwendungsgruppe B1 nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Ärztezulage) von **EUR 3.686,67** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem [Impfleitfaden](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **07. Juli 2022**.

Ärztin*Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Kennung UK-FHKGH-2022-001705

Universitätsklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Beschäftigungsausmaß 100%

befristet auf die Dauer der Abwesenheit, bis 31.08.2023

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären Patient*innen
- Mitwirkung und Unterstützung in der universitären Lehre/Betreuung von Studierenden
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und klinischen Studien auf dem Gebiet Geburtshilfe und Gynäkologie
- Übernahme von Dokumentationstätigkeiten und Organisationsaufgaben innerhalb der Universitätsklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Sehr gute Englischkenntnisse (Sprachniveau C1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in der Durchführung von klinischen Studien/wissenschaftlichen Projekten
- Absolvierte Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzteausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015)
- Klinische Erfahrung im Bereich Gynäkologie und Geburtshilfe (Risikogeburtshilfe)
- Kenntnisse und Fertigkeiten auf dem Gebiet der Ultraschalluntersuchung
- Hohe Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- Kommunikative Kompetenz

Einstufung in die Verwendungsgruppe B1 nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Ärztezulage) von **EUR 3.686,67** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem [Impfleitfaden](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **07. Juli 2022**.

Ärztin*Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach Klinische Pathologie und Molekularpathologie

Kennung DFI-PATHOL-2022-001710

Diagnostik & Forschungsinstitut für Pathologie

Beschäftigungsausmaß 100%

bis Fachärzt*innenabschluss, längstens 7 Jahre

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Mitwirkung in der Diagnostik im Fachbereich der klinischen Pathologie und Molekularpathologie:
- Histopathologische-, zytopathologische-, molekularpathologische- und Prosekturbefunde
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten des Diagnostik- & Forschungsinstituts für Pathologie
- Erstellung von Publikationen und Präsentationen für (inter-)nationale Fortbildungsveranstaltungen
- Mitwirkung und Unterstützung in der universitären Lehre/Betreuung von Studierenden

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Sehr gute Englischkenntnisse (Sprachniveau C1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Wissenschaftliches Doktorat bzw. Interesse an einem berufsbegleitenden Doktoratsstudium (Abschluss: Dr. scient.med.)
- Wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in der Durchführung von wissenschaftlichen Projekten
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit
- Teamorientierung

Einstufung in die Verwendungsgruppe B1 nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Ärztezulage) von **EUR 3.267,96** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem [Impfleitfaden](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **07. Juli 2022**.

Universitäre*r Zahnärztin*Zahnarzt mit Schwerpunkt Zahnersatzkunde
Kennung KA-ZERHK-2022-001722
Universitätsklinik für Zahnmedizin und Mundgesundheit
Klinische Abteilung für Zahnerhaltung, Parodontologie und Zahnersatzkunde
Beschäftigungsausmaß 100%
befristet auf die Dauer der Reduzierung

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Diagnostik, Planung und Durchführung von zahnmedizinischen Behandlungen im Speziellen auf dem Gebiet der Zahnersatzkunde
- Versorgung von Patient*innen im Rahmen von Journaldiensten
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und Klinischen Studien
- Universitäre Lehre und Betreuung von Studierenden im Rahmen des Diplomstudiums Zahnmedizin und im Rahmen von Doktoratsstudien

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Studium der Zahnmedizin
- Klinische Kenntnisse auf dem Gebiet der Zahnersatzkunde
- Sehr gute Englischkenntnisse (Sprachniveau C1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Interesse an einem berufsbegleitenden Doktoratsstudium (Abschluss: Dr.scient.med.)
- Bereitschaft zu wissenschaftlicher Tätigkeit auf dem Gebiet der Zahnerhaltungskunde
- Zuverlässigkeit, Genauigkeit und Sorgfalt

Einstufung in die Verwendungsgruppe B1 nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Ärztezulage) von **EUR 3.686,67** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem [Impfleitfaden](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **07. Juli 2022**.

Wiederholung der Ausschreibung:

Ärztin*Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach Anästhesiologie und Intensivmedizin
 Kennung KA-AHGI-2022-001730
 Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin
 Klinische Abteilung für Herz-, Thorax-, Gefäßchirurgische Anästhesiologie und Intensivmedizin
 Beschäftigungsausmaß 100%
 bis Fachärzt*innenabschluss, längstens 7 Jahre

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären Patient*innen
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und klinischen Studien
- Erstellung von Publikationen und Präsentationen für (inter-)nationale Fortbildungsveranstaltungen
- Mitwirkung und Unterstützung in der universitären Lehre/Betreuung von Studierenden

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (Sprachniveau C1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Interesse an einem berufsbegleitenden Doktoratsstudium
- Klinische Erfahrung in der Notfallmedizin und wissenschaftliche Kenntnisse im Fachgebiet
- Wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in der Durchführung von Klinischen Studien/wissenschaftlichen Projekten
- Absolvierte Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzteausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015)
- Teamorientierung
- Kommunikative Kompetenz
- Lernbereitschaft
- Hohe Belastbarkeit

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Einstufung in die Verwendungsgruppe B1 nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Ärztezulage) von **EUR 3.686,67** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem [Impfleitfaden](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **07. Juli 2022**.

Technische*r Assistent*in
Kennung KA-KIEFO-2022-001675
Universitätsklinik für Zahnmedizin und Mundgesundheit
Klinische Abteilung für Orale Chirurgie und Kieferorthopädie
Beschäftigungsausmaß 37,5%
befristet auf die Dauer der Reduzierung

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Konstruktion und Fertigung von medizinischen und zahntechnischen Produkten
- 3D-Druck
- Aufbereitung digitaler Datensätze
- Digitale Fotografie, Bildbearbeitung und Archivierung

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossene technische Ausbildung (bevorzugt im elektronischen/elektrotechnischen Bereich) und einschlägige Berufserfahrung
- Kenntnisse in Medizintechnik und 3D-Druck
- Sehr gute EDV Kenntnisse
- Erfahrung in digitaler Fotografie und Bildbearbeitung
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift (Sprachniveau B1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Teamorientierung
- Lernbereitschaft

Einstufung in die Verwendungsgruppe IIIa nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Bruttomindestgehalt (Basis Vollzeitbeschäftigung) von **EUR 2.210,20** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem [Impfleitfaden](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **07. Juli 2022**.

Biomedizinische*r Analytiker*in
Kennung DFI-HYGIE-2022-001718
Diagnostik & Forschungsinstitut für Hygiene, Mikrobiologie und Umweltmedizin
Beschäftigungsausmaß 100%
befristet auf 2 Jahre, mit Option auf Verlängerung

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Mitwirkung bei der Erstellung von mikrobiologischen Befunden (Probenansatz, Verarbeitung, Befunderstellung, Anwendung konventioneller mikrobiologischer und molekularbiologischer Methoden)
- Mitarbeit bei wissenschaftlichen Arbeiten
- Mitwirkung bei der Qualitätssicherung
- Betreuung von Laborgeräten und Laborbereichen
- Mitwirkung bei der Ausbildung von BMA- und MTF/MAB Schüler*innen

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossene Ausbildung zum*zur Biomedizinische*r Analytiker*in
- Eintrag in das Gesundheitsberuferegister
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift (Sprachniveau B2)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten und Wochenenddiensten
- Vorkenntnisse und Erfahrung im Umgang mit mikrobiologischen und molekularbiologischen Techniken
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Teamorientierung
- Lernbereitschaft
- Hohe Belastbarkeit

Einstufung in die Verwendungsgruppe IIIa nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Bruttomindestgehalt (Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Zulage) von **EUR 2.384,66** (14x jährlich) bzw. nach Erreichen der institutsintern festgelegten Basiskompetenzen **EUR 2.733,59** vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem [Impfleitfaden](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **07. Juli 2022**.

Wiederholung der Ausschreibung:

Laborant*in
 Kennung LS-ANAT-2022-001732
 Lehrstuhl für makroskopische und klinische Anatomie
 Beschäftigungsausmaß 100%

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Aufsicht und Wartung der Werkstätte
- Herstellung von Präparatekästchen, wertvoller anatomischer Präparate und deren Pflege, Museumspräparate und Sammlungsbetreuung
- Herstellen von Leicheninjektionslösungen, selbstständige Leichenkonservierung und Betreuung spezieller konservierter Präparate, Vertretung der Prosekturgehilfen in Sektionstechnik
- Zuständigkeit für Studierlokalbetreuung und für reibungslosen Ablauf aller Vorlesungen

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossene Berufsausbildung in einem labortechnischen bzw. technischen Bereich
- Mehrjährige Berufserfahrung (mind. 2 Jahre)
- Kenntnisse von Chemikalien hinsichtlich der am Lehrstuhl angewandten Konservierungsmethoden
- Sehr gute Rechtschreibkenntnisse
- Sehr gute Deutschkenntnisse (Niveau B1)
- Gute MS Office Kenntnisse

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung Obduktionsassistent
- Professioneller Umgang mit allen Geräten in der Werkstatt
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Soziale Kompetenz im Umgang mit Studierenden
- Teamorientierung
- Hohe Belastbarkeit sowie manuelle Geschicklichkeit

Einstufung in die Verwendungsgruppe IIb nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Bruttomindestgehalt (Basis Vollzeitbeschäftigung) von **EUR 2.082,80** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem [Impfleitfaden](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **07. Juli 2022**.

Wiederholung der Ausschreibung:

Biomedizinische*r Analytiker*in
Kennung DFI-PATHOL-2022-001734
Diagnostik & Forschungsinstitut für Pathologie
Beschäftigungsausmaß 100%

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Durchführung von Laboranalysen/bestimmten Analysemethoden
- Mitwirkung beim Qualitätsmanagement
- Mitarbeit bei Forschungsprojekten
- Selbständige Betreuung von Laborgeräten und Arbeitsbereichen
- Organisations- und Administrationsaufgaben

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Zum Zeitpunkt der Besetzung abgeschlossene Ausbildung zum*zur Biomedizinischen Analytiker*in
- Eintrag in das Gesundheitsberuferegister
- Gute EDV-Kenntnisse (MS Office)
- Gute Englischkenntnisse (Sprachniveau B2)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Kenntnisse/Erfahrung in der Anfertigung histologischer Schnitte von Weich- und Hartgewebe (Paraffin-, Akrylateinbettung, Kryoschnitte).
- Kenntnisse/Erfahrung mit der Bedienung von Immunhistochemie-Färbegeräten
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Selbstständigkeit und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Lern- und Reflexionsbereitschaft sowie Forschungsinteresse
- Teamorientierung

Einstufung in die Verwendungsgruppe IIIa nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Bruttomindestgehalt (Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Zulage) von **EUR 2.384,66** (14x jährlich) bzw. nach Erreichen der institutsintern festgelegten Basiskompetenzen **EUR 2.733,59** vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem [Impfleitfaden](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **07. Juli 2022**.

139.1 Tenure Track Professuren

Tenure Track Professur für klinische und molekulare Hämatopathologie
Diagnostik- & Forschungsinstitut für Pathologie
 Beschäftigungsausmaß 100%
 befristet auf 6 Jahre

Wir suchen eine*n exzellente*n Fachärztin*Facharzt und Wissenschaftler*in mit hohem Potential, um die klinische und molekulare Hämatopathologie weiter auszubauen und international anerkannt in Diagnostik, Forschung und Lehre zu vertreten.

Die*Der zukünftige Stelleninhaber*in soll eine hohe Bereitschaft zur interdisziplinären und zur interprofessionellen Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Fachrichtungen, sowie zu Berufsgruppen der medizinisch-technischen Dienste mitbringen.

Die Besetzung erfolgt zunächst befristet auf 6 Jahre mit Qualifizierungsvereinbarung (Tenure Track Professur gemäß § 99 Abs. 5 und 6 Universitätsgesetz). Karriereziel ist die Überleitung in ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit als Assoziierte*r Professor*in. Bei herausragenden und außergewöhnlichen Leistungen kann eine Evaluierung der Qualifizierungsvereinbarung auf schnellstem Weg erfolgen.

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Innovative Weiterentwicklung der klinischen Forschung, der Grundlagenforschung sowie der Diagnostik im Bereich der klinischen und molekularen Hämatopathologie
- Diagnostische Tätigkeit in der gesamten Hämatopathologie
- Aufbau und Leitung einer Forschungsgruppe für klinische und molekulare Hämatopathologie
- Konzeption, Einwerbung, Umsetzung und Leitung von geförderten Forschungsprojekten
- Verfassung und Veröffentlichung qualitativ hochwertiger wissenschaftlicher Arbeiten
- Lehrtätigkeit im Rahmen des Diplomstudiums Humanmedizin und in Doktoratsstudien, Betreuung von Diplomarbeiten und Dissertationen sowie aktive Förderung von Jungforscher*innen
- Nationale und internationale Vernetzung durch den Auf- und Ausbau von Forschungs Kooperationen
- Abhaltung von Vorträgen und Seminaren, Teilnahme an Konferenzen, Empfang von internationalen Besucher*innen und Organisation von Konferenzen im Fachbereich
- Beteiligung an einer wirksamen wissenschaftlichen und öffentlichen Darstellung bzw. Vertretung Ihres Forschungsbereichs (öffentliche Vorträge, Medien etc.)

Für diese Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Befugnis zur selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin*Facharzt für Pathologie
- Spezialisierung und mehrjährige praktische Erfahrung im Bereich der diagnostischen Hämatopathologie
- Profunde Forschungsexpertise im Bereich der klinischen und molekularen Hämatopathologie
- Nachweis von hochrangigen Publikationen und Drittmiteleinwerbung
- Nachweis von Lehr- und Vortragstätigkeiten insbesondere im Bereich klinische und molekulare Hämatopathologie
- Hohe Bereitschaft zur interdisziplinären, sowie zur interprofessionellen Zusammenarbeit
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift (Sprachniveau C1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Erfahrung in der Führung einer diagnostischen/wissenschaftlichen Arbeitsgruppe
- Mehrmonatiger Forschungsaufenthalt an einer anderen Forschungsinstitution als die, an der die Fachärzt*innenausbildung erfolgt ist
- Fähigkeit zur Inspiration von Kolleginnen*Kollegen und Studierenden
- Verantwortungsbewusste Arbeitsweise, Belastbarkeit und Problemlösungsfähigkeit
- Organisationsgeschick, Teamorientiertheit und Empathie
- Hohe kommunikative und soziale Kompetenz

Bewerbung:

Wir freuen uns über Ihre Onlinebewerbung im Bewerbungsportal der Medizinischen Universität Graz und ersuchen Sie um Abschluss der Onlinebewerbung bis spätestens **04. August 2022**.

<https://www.medunigraz.at/offene-stellen/tenure-track-professur>

Mindestentgelt auf Basis der Einstufung nach Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten gemäß § 49 Abs. 2 KollV. Ein höheres Gehalt für diese Position ist abhängig von der Qualifizierung und kann Gegenstand der Verhandlung mit dem Rektor sein.

Voraussichtlicher Termin für das Hearing: 19. September 2022 an der Medizinischen Universität Graz

Kontakt: rektor@medunigraz.at

Die Medizinische Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Darüber hinaus sind wir bemüht, Personen mit Behinderungen bei geeigneter Qualifikation einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.

Tenure Track Professor of Clinical and Molecular Hematopathology
Diagnostic and Research Institute of Pathology
 Full-time position (100%)
 Limited to 6 years

We are looking for an excellent specialist and scientist with great potential to expand and represent our internationally acclaimed clinical and molecular hematopathology program in diagnostics, research and teaching.

The successful candidate should be willing to engage in interdisciplinary and interprofessional cooperation between different specialist areas as well as with occupational groups that provide technical medical services.

The initial appointment is limited to six years. After the conclusion of a qualification agreement, the career advancement goal is to transfer to a tenured position as an associate professor (tenure track professor pursuant to § 99 para. 5 and 6 of the Universities Act). If the candidate demonstrates outstanding and remarkable achievements, the qualification agreement may be fulfilled more quickly.

Core duties and responsibilities:

- Innovatively advancing clinical research, basic research and diagnostics in the field of clinical and molecular hematopathology
- Performing diagnostics in all areas of hematopathology
- Setting up and managing a research group in clinical and molecular hematopathology
- Designing, acquiring, implementing and managing funded research projects
- Writing and publishing high-quality scientific papers
- Teaching undergraduate and graduate courses, supervising diploma and PhD students and mentoring and promoting young researchers
- Establishing and maintaining networks through local, national and international research collaborations
- Giving lectures and seminars, attending conferences, hosting visitors and organizing conferences in the field
- Supporting scientific and public outreach in her/his research area (public lectures, media, etc.)

Successful candidates must have the following qualifications and skills:

- Degree in medicine
- Authorization to practice as a pathologist
- Specialization and several years of practical experience in the field of diagnostic hematopathology
- Extensive research expertise in the field of clinical and molecular hematopathology
- Proven track record of high impact publications and third-party funding acquisition
- Proven track record of teaching and lecturing especially in the field of clinical and molecular hematopathology
- Great willingness to engage in interdisciplinary and interprofessional cooperation
- High level of proficiency in both written and spoken German and English (proficiency level C1)

The ideal candidate has the following profile:

- Experience in leading a diagnostic/scientific working group
- Research stay abroad of several months at a different research institution than the one where he/she was educated in the specialty area
- Ability to inspire colleagues and students
- Responsible work habits, resilience and ability to solve problems
- Organizational skills, team orientation and empathy
- Good communicative and social skills

Application:

Med Uni Graz invites all applicants to submit their application online by **04 August 2022**.

<https://www.medunigraz.at/en/job-openings/tenure-track-professorships>

Statutory information: The minimum remuneration is based on the collective agreement for university employees (KV § 49.2). A higher salary for this position is contingent upon qualifications and may be negotiated with the rector.

Scheduled date for job interviews: 19 September 2022 at the Medical University of Graz

Contact: rektor@medunigraz.at

The Medical University of Graz is committed to increasing the proportion of women in leading positions and encourages qualified women to apply. Among applicants with equal qualifications, female applicants will be given priority. We also welcome applications from qualified individuals with disabilities and encourage them to apply.

Tenure Track Professor of Regulatory Genomics
Diagnostic and Research Center for Molecular BioMedicine
Institute of Human Genetics
 Full-time position (100%)
 Limited to 6 years

We are looking for an excellent researcher with great potential to develop an internationally acclaimed research agenda in the field of regulation of the human genome.

The successful candidate is expected to conduct research and teaching in the field of medical genetics. She/he should be an expert in clinical and experimental application of functional high-throughput analysis methods with a special focus on functional and/or bioinformatic annotation and interpretation of genetic variants in the whole genome as causes of human diseases. Extensive experience in bioinformatics, genomics, biology and machine learning/AI is required.

The initial appointment is limited to six years. After the conclusion of a qualification agreement, the career advancement goal is to transfer to a tenured position as an associate professor (tenure track professor pursuant to § 99 para. 5 and 6 of the Universities Act). If the candidate demonstrates outstanding and remarkable achievements, the qualification agreement may be fulfilled more quickly.

Core duties and responsibilities:

- Conducting cutting-edge basic and translational research in the field of regulatory genomics
- Acquiring competitive third-party funding and taking the lead in such research projects
- Developing an internationally acclaimed multidisciplinary team
- Teaching undergraduate and graduate courses in bioinformatics and human genetics, supervising diploma and PhD students and mentoring and promoting young researchers
- Establishing and maintaining networks through local, national and international research collaborations
- Writing and publishing high-quality scientific papers
- Giving lectures and seminars, attending conferences, hosting visitors and organizing conferences in the field
- Supporting scientific and public outreach in his/her research area (public lectures, media, etc.)

Successful candidates must have the following qualifications and skills:

- PhD or equivalent doctoral degree in medicine, biology, computer science, or a related field
- Extensive research expertise in bioinformatics, human genomics and biology
- Proven track record of high-impact publications and peer-reviewed research grants or other third-party funding
- Experience in leading a working group
- Postdoctoral research fellowship abroad or at a different institution than where the PhD was completed
- Previous experience in teaching and/or in (co)supervising doctoral students and/or training of postdoctoral fellows (depending on the applicant's career stage)
- High level of proficiency in written and spoken English (proficiency level C1) and willingness to learn German

The ideal candidate has the following profile:

- Research expertise in machine learning/AI
- Willingness to cooperate, open-mindedness and ability to work in a team
- Systematic and analytical mindset
- Excellent organizational, communication and social skills
- Outstanding level of motivation

Application:

Med Uni Graz invites all applicants to submit their application online by **04 August 2022**.

<https://www.medunigraz.at/en/job-openings/tenure-track-professorships>

Statutory information: The minimum remuneration is based on the collective agreement for university employees (KV § 49.2). A higher salary for this position is contingent upon qualifications and may be negotiated with the rector.

Scheduled date for job interviews: 15 September 2022 at the Medical University of Graz

Contact: rektor@medunigraz.at

The Medical University of Graz is committed to increasing the proportion of women in leading positions and encourages qualified women to apply. Among applicants with equal qualifications, female applicants will be given priority. We also welcome applications from qualified individuals with disabilities and encourage them to apply.

Zuordnung des Personals zu den Organisationseinheiten gemäß § 11 Abs. 2 des Organisationsplans idgF

Die aktuelle Zuordnung der Universitätsangehörigen der Medizinischen Universität Graz ist in MEDonline abgebildet.

Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG
Rektor